

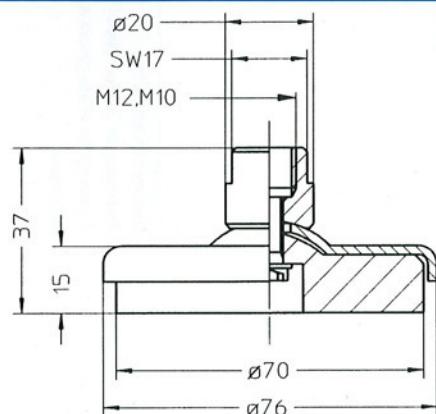
Der Gampper-Schwingungsdämpfer

F 70

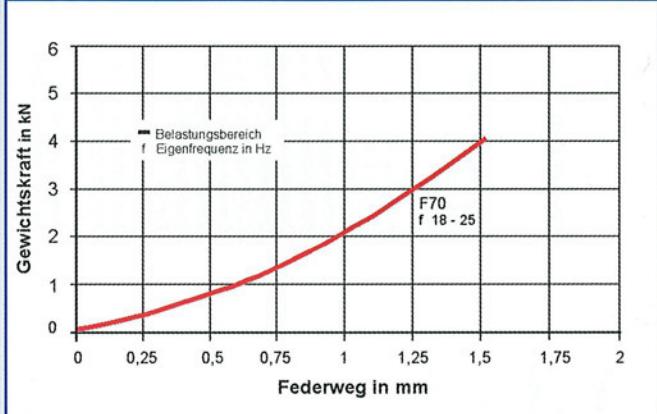
GAMPPER



Senklot
Schlagschnurgeräte
Masch.-Untersätze
Kunststofftechnik
Präz.-Drehteile
Pulverbeschichtung



Schwingungsdämpfer F 70



Der Schwingungsdämpfer Typ F70 wurde zur fundamentlosen Aufstellung von z. B. kleineren Maschinen oder Pumpen und Transportbändern entwickelt.

Die Stehbolzenaufnahme der Größe M10 und M12 gewährleistet eine feste und dennoch nivellierbare Verbindung mit der Pumpe oder Maschine. Sie wird aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4301) gefertigt und bietet eine hohe Resistenz gegenüber chemischen Flüssigkeiten.

Bedingt durch den Kugelkopf der Deckplatte, die ebenfalls aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4301) hergestellt wird, ist der Dämpfer um $\pm 5^\circ$ schwenkbar und gleicht Unebenheiten optimal aus.

Das rutschfeste Dämpferelement besteht aus synthetischem Kautschuk-Material (Chloroprenkautschuk) und ist gegen viele flüssige Medien resistent und bietet einen hohen Wert an Aktivschwingungsdämpfung bis zu einer Gewichtskraft von max. 4000 N.

EIGENSCHAFTEN

Tabelle 5: Quellbeständigkeit von Baypren-Vulkanisaten im Vergleich zu anderen Elastomeren

Chemikalien	Quellbedingungen	Baypren	Perbunan N1)	Styrol-Butadien-Kautschuk	Naturkautschuk
Aceton	20°C, 20 d 30°C, 20 d	C-D D	E	C-D D	B-C D
Aceton	-	C-D	E	C-D	B-C E
Ammoniak, ²⁾ , gasförmig, heiß	50°C, 12 Wochen	C-D	C-D	D-E	D-E
Ammoniak, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	D	E	C	B
Ammoniak, 25 % ig	50°C, 20 d	C-D	B	D-E	E
n-Amylalkohol	100°C, 20 d	D-E	E	E	E
n-Amylalkohol	20°C, 28 d	C	A	D-E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	50°C, 28 d	C	B	D-E	A-B
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	20°C, 28 d	D	C-D	B	B
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	50°C, 28 d	D-E	D	E	B
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	20°C, 28 d	E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	50°C, 28 d	E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	70°C, 28 d	B-C	A	D-E	E
ASTM-Ol Nr. 1	100°C, 28 d	B-C	A	D-C	E
ASTM-Ol Nr. 1	70°C, 28 d	C-D	A	E	E
ASTM-Ol Nr. 2	100°C, 28 d	C-D	A	E	E
ASTM-Ol Nr. 2	70°C, 28 d	E	C	E	D
ASTM-Ol Nr. 3	100°C, 28 d	E	C	E	E
ASTM-Ol Nr. 3	100°C, 28 d	D	C-D	E	D
ASTM-Service Fluid 100 (ASTM-Ol Nr. 4)	100°C, 20 d	C	D	A-B	C/C
Brennstoffüssigkeit	20°C, 20 d	C	D	A-B	E
Brennstoffüssigkeit	50°C, 20 d	C	E	E	A/B
Benzol	100°C, 20 d	E	E	E	A-B
Butter	20°C, 28 d	E	E	E	E
Calgonit-Lauge (0,2 % ig)	100°C, 12 Wochen	E	E-B ³⁾	E	E
Castrol-Motoröl 20W/20 HD	100°C, 28 d	C-D	C-D	E	E
Chrombäder ²⁾	-	D	D	E	E
Dietylether	20°C, 20 d	A-B	B	A-B	A
Dietylethenglykol	50°C, 20 d	C	D	E	E
Dietylethenglykol	100°C, 20 d	E	E	E	E
1,4-Dioxan	20°C, 20 d	E	E	E	E
Essigsäure, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	E	E	E	E
Esso-Gtreiböl Typ A-AQ ATF 1300 A	100°C, 28 d	C-D	A-B	E	E
Ethanol	50°C, 20 d	B	C-D	B-C	B
Ethylenglykol	50°C, 20 d	A	A	A-B	A-B
Ethylenglykol	100°C, 20 d	A	A	A	A-B
Fettsäure ²⁾	-	B-C	D	D	D
Frigen F 11	20°C, 28 d	E	E	E	E
Frigen F 12	20°C, 21 d	C-D	D	E	E
Glycerin	50°C, 20 d	A	A	A-B	A-B
Glycerin	100°C, 20 d	B	B	C-D	C-D
Leinöl ²⁾	-	A-B	A	C-D	C-D
Leuchtgas ²⁾	50°C, 20 d	C	C-D	B	B
Methanol	20°C, 28 d	E	D-E	E	D-E
Methylmethyleketon	50°C, 28 d	E	E	E	E
Methylchlorid	20°C, 28 d	E	E	E	E
Methylglykolacetat	50°C, 20 d	E	D	D	E
Methylglykolacetat	100°C, 20 d	D	A-B	E	E
Mobilplex 47	100°C, 28 d	B	E	E	E
Natronlauge, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	D	E	C	E
Natronlauge, 10 % ig	100°C, 12 Wochen	B-C	E	E	E
Natronlauge, 25 % ig	50°C, 12 Wochen	C-D	D	B-C	D
Natronlauge, 25 % ig	100°C, 12 Wochen	E	A-B/B	A-B/B	A-B/B

Anmerkungen

¹⁾ Perbunan N 3310.

²⁾ In Anlehnung an Handbuch „Dichtelemente“ Bd. II (1965); Hrsg.: Asbest- u. Gummiwerk Martin Merck KG Hamburg.

Die Angaben gelten, wenn nichts anderes vermerkt, für Raumtemperatur.

³⁾ Verwendet wurden Perbunan N 2807 NS, 3307 NS und 3807 NS.

⁴⁾ Aus unveröffentlichten Arbeiten von H.-J. Jahn und P. Schmidt Leverkusen.

⁵⁾ Unter täglicher Erneuerung der Waschlauge.

Chemikalien	Quellbedingungen	Baypren	Perbunan N1)	Styrol-Butadien-Kautschuk	Naturkautschuk
Aceton	20°C, 20 d 30°C, 20 d	C-D D	E	C-D D	B-C E
Aceton	-	C-D	E	C-D	D-E
Ammoniak, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	D	E	C	B-C
Ammoniak, 25 % ig	50°C, 20 d	C-D	E	D-E	E
n-Amylalkohol	100°C, 20 d	D-E	E	E	E
n-Amylalkohol	20°C, 28 d	C	A	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	50°C, 28 d	C	B	D-E	A-B
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	20°C, 28 d	D	C-D	B	B
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	50°C, 28 d	D-E	D	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	20°C, 28 d	E	E	E	D
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	50°C, 28 d	E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	70°C, 28 d	E	C	E	E
ASTM-Ol Nr. 1	70°C, 28 d	B-C	A	D-E	C
ASTM-Ol Nr. 1	100°C, 28 d	C-D	A	E	E
ASTM-Ol Nr. 2	70°C, 28 d	C-D	A	E	E
ASTM-Ol Nr. 2	100°C, 28 d	E	C	E	D
ASTM-Ol Nr. 3	70°C, 28 d	E	C	E	E
ASTM-Ol Nr. 3	100°C, 28 d	D	C-D	E	E
ASTM-Service Fluid 100 (ASTM-Ol Nr. 4)	100°C, 20 d	C	D	A-B	C/C
Brennstoffüssigkeit	20°C, 20 d	C	D	A-B	B/B
Brennstoffüssigkeit	50°C, 20 d	C	E	E	B-C
Brennstoffüssigkeit	100°C, 20 d	E	E	E	A/B
Benzol	20°C, 28 d	E	E	E	E
Butter	50°C, 28 d	E	E	E	E
Calgonit-Lauge (0,2 % ig)	100°C, 12 Wochen	E	E-B ³⁾	E	E
Castrol-Motoröl 20W/20 HD	100°C, 28 d	C-D	C-D	E	E
Chrombäder ²⁾	-	D	D	E	E
Dietylether	20°C, 20 d	A-B	B	A-B	A
Dietylethenglykol	50°C, 20 d	C	D	E	E
Dietylethenglykol	100°C, 20 d	E	E	E	E
1,4-Dioxan	20°C, 20 d	E	E	E	E
Essigsäure, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	E	E	E	E
Esso-Gtreiböl Typ A-AQ ATF 1300 A	100°C, 28 d	C-D	A-B	E	E
Ethanol	50°C, 20 d	B	C-D	B-C	B
Ethylenglykol	50°C, 20 d	A	A	A-B	A-B
Ethylenglykol	100°C, 20 d	A	A	A	A-B
Fettsäure ²⁾	-	B-C	D	E	E
Frigen F 11	20°C, 28 d	E	E	E	E
Frigen F 12	20°C, 21 d	C-D	D	E	E
Glycerin	50°C, 20 d	A	A	A-B	A-B
Glycerin	100°C, 20 d	B	B	C-D	C-D
Leinöl ²⁾	-	A-B	A	C-D	C-D
Leuchtgas ²⁾	50°C, 20 d	C	C-D	B	B
Methanol	20°C, 28 d	E	D-E	E	D-E
Methylmethyleketon	50°C, 28 d	E	E	E	E
Methylchlorid	20°C, 28 d	E	E	E	E
Methylglykolacetat	50°C, 20 d	E	D	D	E
Methylglykolacetat	100°C, 20 d	D	A-B	E	E
Mobilplex 47	100°C, 28 d	B	E	E	E
Natronlauge, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	D	E	C	E
Natronlauge, 10 % ig	100°C, 12 Wochen	B-C	E	E	E
Natronlauge, 25 % ig	50°C, 12 Wochen	C-D	D	B-C	D
Natronlauge, 25 % ig	100°C, 12 Wochen	E	A-B/B	A-B/B	A-B/B

Chemikalien	Quellbedingungen	Baypren	Perbunan N1)	Styrol-Butadien-Kautschuk	Naturkautschuk
Aceton	20°C, 20 d 30°C, 20 d	C-D D	E	C-D D	B-C E
Aceton	-	C-D	E	C-D	D-E
Ammoniak, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	D	E	C	B-C
Ammoniak, 25 % ig	50°C, 20 d	C-D	E	D-E	E
n-Amylalkohol	100°C, 20 d	D-E	E	E	E
n-Amylalkohol	20°C, 28 d	C	A	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	50°C, 28 d	C	B	D-E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	20°C, 28 d	D	C	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	50°C, 28 d	D-E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	20°C, 28 d	E	E	E	D
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	50°C, 28 d	E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	70°C, 28 d	E	C	E	E
ASTM-Ol Nr. 1	70°C, 28 d	B-C	A	D-E	D
ASTM-Ol Nr. 1	100°C, 28 d	C-D	E	E	E
ASTM-Ol Nr. 2	70°C, 28 d	C-D	D	E	E
ASTM-Ol Nr. 2	100°C, 28 d	E	E	E	D
ASTM-Ol Nr. 3	70°C, 28 d	E	E	E	E
ASTM-Ol Nr. 3	100°C, 28 d	D	E	E	E
ASTM-Service Fluid 100 (ASTM-Ol Nr. 4)	100°C, 20 d	C	D	A-B	C/C
Brennstoffüssigkeit	20°C, 20 d	C	D	A-B	E
Brennstoffüssigkeit	50°C, 20 d	C	E	E	D
Benzol	100°C, 20 d	E	E	E	E
Butter	20°C, 28 d	E	E	E	E
Calgonit-Lauge (0,2 % ig)	100°C, 12 Wochen	E	E-B ³⁾	E	E
Castrol-Motoröl 20W/20 HD	100°C, 28 d	C-D	C-D	E	E
Chrombäder ²⁾	-	D	D	E	E
Dietylether	20°C, 20 d	A-B	B	A-B	A
Dietylethenglykol	50°C, 20 d	C	D	E	E
Dietylethenglykol	100°C, 20 d	E	E	E	E
Fettsäure ²⁾	-	B-C	D	E	E
Frigen F 11	20°C, 28 d	E	E	E	E
Frigen F 12	20°C, 21 d	C-D	D	E	E
Glycerin	50°C, 20 d	A	A	A-B	A-B
Glycerin	100°C, 20 d	B	B	C-D	C-D
Leinöl ²⁾	-	A-B	A	C-D	C-D
Leuchtgas ²⁾	50°C, 20 d	C	C-D	B	B
Methanol	20°C, 28 d	E	D-E	E	D-E
Methylmethyleketon	50°C, 28 d	E	E	E	E
Methylchlorid	20°C, 28 d	E	E	E	E
Methylglykolacetat	50°C, 20 d	E	D	D	E
Methylglykolacetat	100°C, 20 d	D	A-B	E	E
Mobilplex 47	100°C, 28 d	B	E	E	E
Natronlauge, 10 % ig	50°C, 12 Wochen	D	E	C	E
Natronlauge, 10 % ig	100°C, 12 Wochen	B-C	E	E	E
Natronlauge, 25 % ig	50°C, 12 Wochen	C-D	D	B-C	D
Natronlauge, 25 % ig	100°C, 12 Wochen	E	A-B/B	A-B/B	A-B/B

Beurteilungsgrundlage

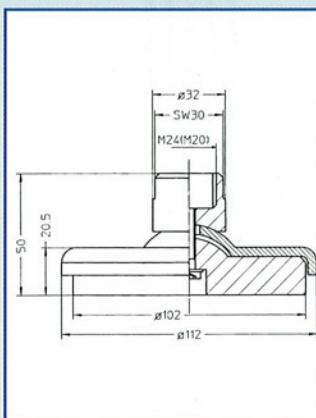
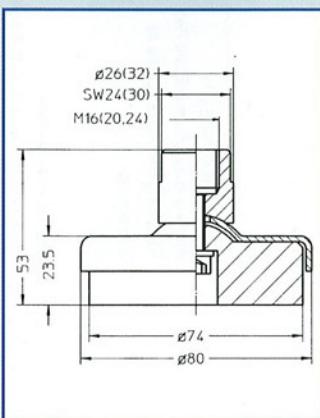
Die Bezeichnungen A, B, C, D, E beruhen auf folgenden an den Vulkanisaten eingetreteten Veränderungen:
 Ist ein Probelörper beim Biegen um einen Winkel von 180° nach der Quellung gebrochen, so wurde unabhängig von dem anderen Ergebnis die Note E gegeben

Der Gampper-Schwingungsdämpfer E 80 / E 112

GAMPPER



Senkloten
Schlagschnurgeräte
Masch.-Untersätze
Kunststofftechnik
Präz.-Drehteile
Pulverbeschichtung



Schwingungsdämpfer E 80

Schwingungsdämpfer E 112

E 80

Der Schwingungsdämpfer Typ E 80 wurde 1997 in Zusammenarbeit mit der chemischen Industrie für Kunden entwickelt, die in ihrem Maschinenpark auf große Mobilität angewiesen sind.

Die Stehbolzenaufnahme der Größe M16, M20 und M24 gewährleistet eine feste und dennoch nivellierbare Verbindung mit der Pumpe oder Maschine. Sie wird aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4571) gefertigt und bietet hervorragende Resistenz gegenüber chemischen Flüssigkeiten.

Bedingt durch den Kugelkopf der Deckplatte, die ebenfalls aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4301) hergestellt wird, ist der Dämpfer um $\pm 5^\circ$ schwenkbar und gleicht Unebenheiten optimal aus.

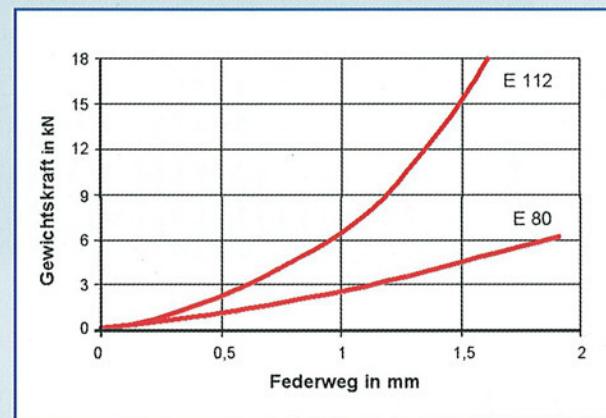
Das rutschfeste Dämpferelement besteht aus hochwertigem synthetischem Kautschuk-Material Baypren®, auch leitfähig oder Lucobit, und ist ebenfalls gegen viele flüssige Medien resistent. Es bietet einen hohen Wert an Aktivschwingungsdämpfung bis zu einer Gewichtskraft von max. 6000 N.

E 112

Weiteres Modell: Gampper E 112

Um für jeden Bedarf den optimalen E-Typ anbieten zu können, wurde von uns der E 112 entwickelt.

- Techn. Daten:
- Gewindeaufnahme M20, M24 und M30 aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4571)
 - Deckplatte aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4301)
 - Schwenkbar um $\pm 5^\circ$
 - Geringe Einbaugröße
 - Hochwertiges und rutschfestes Kunstkautschuk-Material (Baypren®)
 - Gewichtskraft bis max. 12000 N



EGENSCHAFTEN

Tabelle 5: Quellbeständigkeit von Baypren-Vulkansaten im Vergleich zu anderen Elastomeren

Chemikalien	Quellbedingungen	Baypren	Perbunan N1)	Styrol-Butadien-Kautschuk	Naturkautschuk
Aceton	20°C, 20d	C-D	E	B-C	B-C
Aceton	30°C, 20d	D	D	D	D-E
Ammoniak ²⁾ , gastörmig, heiß	-	C-D	C-D	C-D	B
Ammoniak, 10 %ig	50°C, 12 Wochen	C-D	B	B	B-C
Ammoniak, 25 %ig	20°C, 12 Wochen	D	C-D	D-E	E
n-Amylalkohol	50°C, 20d	C-D	B	C	E
n-Amylalkohol	100°C, 20d	D-E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	20°C, 28d	C	A	D-E	A-B
ASTM-Kraftstoff Nr. 1	50°C, 28d	C	B	D-E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	20°C, 28d	D	C-D	E	C
ASTM-Kraftstoff Nr. 2	50°C, 28d	D-E	D	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	20°C, 28d	E	E	E	E
ASTM-Kraftstoff Nr. 3	50°C, 28d	E	E	E	E
ASTM-Ol Nr. 1	70°C, 28d	B-C	A	D-E	E
ASTM-Ol Nr. 1	100°C, 28d	B-C	A	D-C	E
ASTM-Ol Nr. 2	70°C, 28d	C-D	A	E	C
ASTM-Ol Nr. 2	100°C, 28d	C-D	A	E	E
ASTM-Ol Nr. 3	70°C, 28d	E	C	E	E
ASTM-Ol Nr. 3	100°C, 28d	E	C	E	E
ASTM-Service Fluid 100	70°C, 28d	D	E	E	E
(ASTM-Ol Nr. 4)	100°C, 28d	D	E	E	E
Brennstoffähigkeit	20°C, 20d	C	C-D	B	A
Brennstoffähigkeit	50°C, 20d	C	D	A-B	A-B
Brennstoffähigkeit	100°C, 20d	E	E	E	E
Benzol	20°C, 28d	E	E	E	E
Butter	50°C, 28d	E	B	E	E
Calgonit-Lauge (0,2 %ig)	100°C, 12 Wochen	E	E-B ³⁾	E	E
Castrol-Motoröl 20W/20 HD Chromhäder ²⁾	100°C, 28d	C-D	C-D	E	E
Diethylether	20°C, 20d	D	D	A-B	A
Diethylenglykol	50°C, 20d	A-B	B	A	E
Diethylenglykol	100°C, 20d	C	D	E	E
1,4-Dioxan	20°C, 20d	E	E	E	E
Essigsäure, 10 %ig	50°C, 12 Wochen	E	E	E	E
Esso-Gertrieböl	Typ A-AQ ATF 130 A	100°C, 28d	C-D	B-C	B
Ethanol	50°C, 20d	B	A	A-B	B
Ethylenglykol	50°C, 20d	A	A	A	B
Ethylenglykol	100°C, 20d	A	A	A	B
Fettsäure ²⁾	-	E	E-C-D	D	D
Frigen F 11	20°C, 28 d	E	E	E	D
Frigen F 12	20°C, 21 d	C-D	C-D	E	C
Glycerin	50°C, 20d	A	A	A-B	C-D
Glycerin	100°C, 20d	B	B	E	C-D
Leinöl ²⁾	-	B	A	A	C-D
Leuchtgas ²⁾	-	A-B	C-D	B	C-D
Methanol	50°C, 20d	C	C-D	B	D-E
Methylätheketon	20°C, 28d	E	E	E	E
Methylätheketon	50°C, 28d	E	E	E	E
Methylchlorid	20°C, 28d	E	E	E	E
Methylglykolaacetat	50°C, 20d	E	E	E	E
Methylglykolaacetat	100°C, 20d	E	E	E	E
Methylglykolaacetat	100°C, 20d	D	A-B	E	E
Mobiplex 47	100°C, 28d	D	D	E	E
Natronlauge, 10 %ig	50°C, 12 Wochen	B	E	C	E
Natronlauge, 10 %ig	100°C, 12 Wochen	B	E	E	E
Natronlauge, 25 %ig	50°C, 12 Wochen	B-C	E	B-C	D
Natronlauge, 25 %ig	100°C, 12 Wochen	C-D	E	C-D	E

Chemikalien	Quellbedingungen	Baypren	Perbunan N1)	Styrol-Butadien-Kautschuk	Naturkautschuk
Natronlauge, 50 %ig	50°C, 12 Wochen	B-C	A-B	B-C	B-C
Olivöl	50°C, 28d	D	A	D-E	E
Paraffin ²⁾	-	B	A	B	B
Propanol ⁴⁾	50°C, 20d	B	C	B-C	B-C
Propanol ⁴⁾	80°C, 20d	C	D-E	D-E	E
Pydraul FG	80°C, 28d	E	E	E	E
Schwefeloxid ²⁾	-	E	E	E	E
Schwefelsäure, 10 %ig	50°C, 12 Wochen	B	B	B	B
Schwefelsäure, 10 %ig	100°C, 12 Wochen	D	E	E	E
Schwefelsäure, 25 %ig	50°C, 12 Wochen	B	C	C	C
Schwefelsäure, 25 %ig	100°C, 12 Wochen	D	E	E	E
Schwefelsäure, 50 %ig	50°C, 12 Wochen	B	C	C	C
Schwefelsäure, 50 %ig	100°C, 12 Wochen	E	E	E	E
Schweineschmalz	50°C, 28d	E	E	E	E
Shell-Gertrieböl	Typ 90	100°C, 28d	C-D	E	E
Toluol	100°C, 28d	E	D-E	D-E	D-E
Waschlauge ⁵⁾ , 2 %ig	100°C, 12 Wochen	E	C	C	D
Wasser, destilliert	100°C, 12 Wochen	E	B/B	B/B	B/B
Wasser, destilliert	20°C, 2/4 Jahre	C	B-C	C	C
Wasser, destilliert	50°C, 2 Jahre	B	A-B	A/B	A-B/A
Künstliches Seewasser	20°C, 2/4 Jahre	B/B	B/B	B/B	B/B

Anmerkungen

¹⁾ Perbunan N 3310.

²⁾ In Anlehnung an Handbuch „Dichtelemente“ Bd. II (1965); Hrsg.: Asbest- u. Gummiwerk Martin Merkel KG Hamburg.
Die Angaben gelten, wenn nichts anderes vermerkt, für Raumtemperatur.

³⁾ Verwendet wurden Perbunan N 2807 NS, 3307 NS und 3807 NS.

⁴⁾ Aus unveröffentlichten Arbeiten von H. J. Jahn und P. Schmidt Leverkusen.

⁵⁾ Unter täglicher Erneuerung der Waschlauge.

A	B	C	D	E
Gewichtsänderung (%)	max. ± 2	± 5	± 15	über 30
Änderung der Zugfestigkeit (%)	max. -10	-20	-30	mehr als -50
Änderung der Härte (Shore A)	max. ± 2	± 5	± 10	mehr als ± 15
Bewertung	hervorragend	bedingt	bedingt	unbeständig
beständig	gut beständig	beständig	beständig	unbeständig

Beurteilungsgrundlage

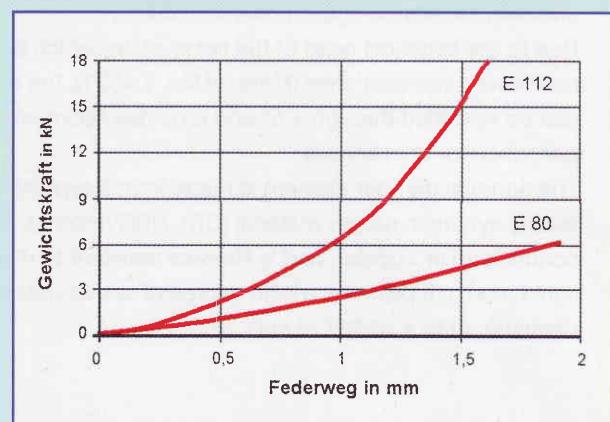
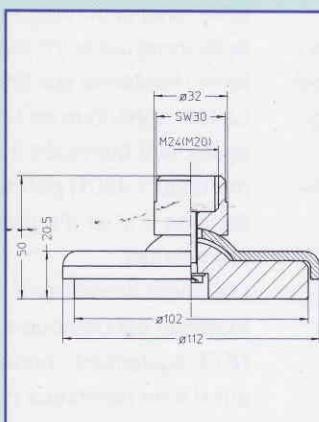
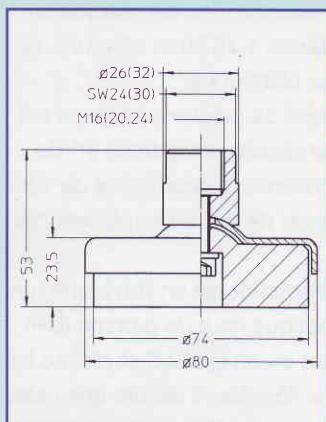
Die Bezeichnungen A, B, C, D, E beruhen auf folgenden an den Vulkanisaten eingetretenen Veränderungen:
Ist ein Probekörper beim Biegen um einen Winkel von 180° nach der Quellung gebrochen, so wurde unabhängig von den anderen Ergebnissen die Note E gegeben

Der Gampper-Schwingungsdämpfer E 80 / E 112

GAMPPER



Senkloten
Schlagschnurgeräte
Masch.-Untersätze
Kunststofftechnik
Präz.-Drehteile
Pulverbeschichtung



Schwingungsdämpfer E 80

Schwingungsdämpfer E 112

E 80

Der Schwingungsdämpfer Typ E 80 wurde 1997 in Zusammenarbeit mit der chemischen Industrie für Kunden entwickelt, die in ihrem Maschinenpark auf große Mobilität angewiesen sind.

Die Stehbolzenaufnahme der Größe M16, M20 und M24 gewährleistet eine feste und dennoch nivellierbare Verbindung mit der Pumpe oder Maschine. Sie wird aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4571) gefertigt und bietet hervorragende Resistenz gegenüber chemischen Flüssigkeiten.

Bedingt durch den Kugelkopf der Deckplatte, die ebenfalls aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4301) hergestellt wird, ist der Dämpfer um $\pm 5^\circ$ schwenkbar und gleicht Unebenheiten optimal aus.

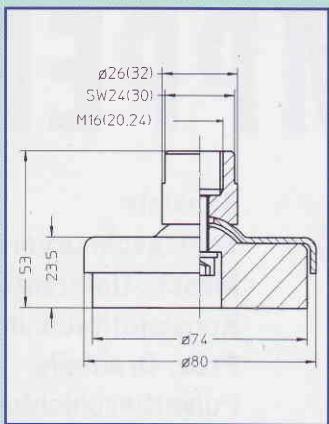
Das rutschfeste Dämpferelement besteht aus hochwertigem synthetischem Kautschuk-Material Baypren® (CR), NBR (auch leitfähig) oder Lucobit, und ist ebenfalls gegen viele flüssige Medien resistent. Es bietet einen hohen Wert an Aktivschwingungsdämpfung bis zu einer Gewichtskraft von max. 6000 N.

E 112

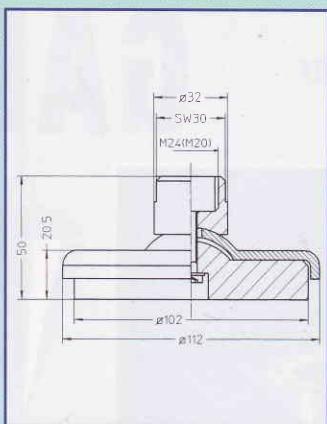
Weiteres Modell: Gampper E 112

Um für jeden Bedarf den optimalen E-Typ anbieten zu können, wurde von uns der E 112 entwickelt.

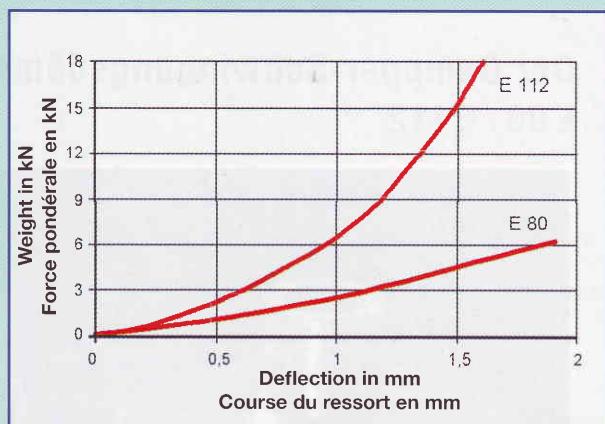
- Techn. Daten: - Gewindeaufnahme M20, M24 und M30 aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4571)
- Deckplatte aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4301)
- Schwenkbar um $\pm 5^\circ$
- Geringe Einbaugröße
- Hochwertiges und rutschfestes Kunstkautschuk-Material (Baypren®)
- Gewichtskraft bis max. 12000 N



Vibration damper E 80
Amortisseur de vibrations E 80



Vibration damper E 112
Amortisseur de vibrations E 112



E 80

The Type E 80 vibration damper was developed in 1997 in cooperation with the chemical industry for customers who depend on a high degree of mobility for their machinery. The size M16, M20 and M24 stud support guarantees a firm and yet adjustable connection to the pump or machine. It is made of stainless steel (Material No. 1.4571) and offers outstanding resistance against chemical fluids.

Due to the spherical head of the cover plate, which is also made from stainless steel (Material No. 1.4301), the damper can be swivelled through $\pm 5^\circ$ and provides optimum compensation for unevenness.

The non-slip damper element is made from Baypren® high-quality synthetic rubber material (CR), NBR (which is also conducting) or Lucobit, and is likewise resistant to many liquid media. It provides a high degree of active vibration damping up to a weight of max. 6000 N.

E 80

L'amortisseur de vibrations de type E 80 a été développé en 1997 en collaboration avec l'industrie chimique dans le but de répondre aux souhaits des clients nécessitant une grande mobilité de leur parc de machines.

La réception des boulons d'entretoisement de taille M16, M20 et M24 assure une liaison ferme mais également niable avec la pompe ou la machine. Elle est réalisée en acier inoxydable (n° de matériau 1.4571) et offre une excellente résistance aux liquides chimiques.

La tête sphérique de la plaque de recouvrement qui est également fabriquée à partir d'acier inoxydable (n° de matériau 1.4301) permet d'orienter l'amortisseur de vibrations de $+ 5^\circ$ et d'égaliser ainsi de manière optimale des irrégularités.

L'élément amortisseur antidérapant est en Baypren®, un matériau caoutchouc synthétique haut de gamme (CR), NBR (également conducteur) ou en Lucobit et résiste lui aussi à de nombreux milieux liquides. Il assure une valeur antivibratoire active élevée pour une force pondérale jusqu'à 6000 N max.

E 112

Additional model: Gampper E 112

The E 112 was developed to enable the optimum E-type to be offered for all requirements.

Technical data:

- Threaded mounting M20, M24 and M30 in stainless steel (Material No. 1.4571)
- Cover plate in stainless steel (Material No. 1.4301)
- Can be swivelled through $\pm 5^\circ$
- Small overall size
- High-quality and non-slip synthetic rubber material (Baypren(r))
- Weight up to max. 12000 N

E 112

Autre modèle: Gampper E 112

Afin de disposer du type E toujours approprié, nous avons développé le E 112.

Caractéristiques techniques:

- Réception filetée M20, M24 et M30 en acier inoxydable (n° de matériau 1.4571)
- Plaque de recouvrement en acier inoxydable (n° de matériau 1.4301)
- Orientable de $+ 5^\circ$
- Faible encombrement
- Matériau caoutchouc antidérapant haut de gamme (Baypren(r))
- Force pondérale jusqu'à 12000 N max.